

INHALTSVERZEICHNIS

1. INFORMATIONEN FÜR BENUTZER
2. SICHERTHEITS- UND WARNHINWEISE
3. PRODUKTBESCHREIBUNG
4. ANWENDUNG
5. VORBEREITUNG
6. VERARBEITUNG
7. BESCHICHTUNGSGRUND
8. SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE
9. VERSCHRAUBUNG
10. ELEKTROINSTALLATION
11. VERSPACHTELUNG
12. INBETRIEBNAHMEPROTOKOLL
 - A DOKUMENTATION
 - B SKIZZE
 - C SMART HOME

1. INFORMATIONEN FÜR BENUTZER

Bitte vor der Installation diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und die Hinweise befolgen. Die AMBIENA Heatwall kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Eine Kopie der Bedienungsanleitung ist im Stromkreisverteiler aufzubewahren. Bei Besitzerwechsel den Nachbesitzer bitte über die Installation informieren. In Feucht-/ Nassräumen muss die DIN VDE 0100 Teil 701 berücksichtigt werden. Wenn AMBIENA Heatwall z. B. unter einem Fliesenbelag (vorzugsweise unterhalb der Abdichtung) im Feucht-/ Nassbereich (z. B. Dusche) eingebaut wird, zählt dieser Bereich nicht zu den Schutzbereichen 0, 1 oder 2 nach DIN VDE 0100 Teil 701. Der Einbau ist unter diesen Voraussetzungen zugelassen.

2. SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE

- Lesen Sie diese Anleitung genau und vollständig durch, bevor Sie mit der Installation beginnen.
Durch Erschütterung sowie Sturz können innere Teile beschädigt werden.
- Beschädigte Geräte oder Teile dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Die Sicherheitsaufkleber und Typenschilder dürfen nicht entfernt werden.
- Die einzelnen Komponenten dürfen nur in geschlossenen Räumen montiert werden.
- Alle Montage- und Installationsarbeiten müssen grundsätzlich im spannungslosen Zustand erfolgen.
- Der Stromkreis für den Anschluss des Netzteils muss für den Einbau ausreichend bemessen und abgesichert sein. Beim Betrieb des Heizsystems darf dieser Stromkreis nicht überlastet werden.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

ROHSTOFFE/HERSTELLUNG

Die AMBIENA Heat Wall Erfurt DP / WP ist eine 2,5 cm starke Klimaplatte, die aus Blähglasgranulat hergestellt wird. Die Vorderseite ist mit einem Glasvlies und die Rückseite ist mit einem Gittergewebe kaschiert. Auf der Vorderseite befindet sich jeweils 4 cm von Außenkante entfernt ein 5 cm breiter Kupferleiter. Zwischen diesen Leitern befindet sich die kohlenstoff-basierte Heizschicht aus rein ökologischen Materialien und einem bio-logischen Bindemittel, die durch ein Glattvlies geschützt wird. Von beiden Längskanten 3 cm entfernt ist ein 9 cm breiter Sperrbereich, wo nicht gebohrt oder geschnitten werden darf.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Schimmelhemmend
- Erhöhung der Wand-Oberflächentemperatur
- Energieeinsparend
- Schnelleres Aufheizen der Räume
- Alkalisch
- Diffusionsoffen
- Feuchtraum und Trockenbau geeignet
- Auf Mauerwerk zu verkleben
- Ausgleich unebener Untergründe
- Druckstabil
- Armierend durch rückseitige Gewebekaschierung
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
z. B. mit diffusionsoffenen Wandbelägen, Putzen, etc.
- Kein rechnerischer Tauwassernachweis nach DIN 41083 erforderlich (Zusätzliche Anforderungen an Schlagregenschutz sind einzuhalten)
- Heizung mit ca. 200 W Leistung
- Temperaturen: bis zu 42°C

PRODUKTDATEN

Plattenabmessung:
120 cm x 80 cm x 2.5 cm

Gewicht:
ca. 10 kg/Platte

Wärmeleitfähigkeit:
= ca. 0,086 W/mK

Wärmedurchlasswiderstand:
R = ca. 0,29 (m² K)/W

Brandverhalten:
**B s1,d 0 nach DIN EN 135011
bzw. B1 (schwer entflammbar) nach DIN 41021**

Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl:
 $\mu = \text{ca. } 9$

Wasserdampf-Diffusionswert:
ca. 0,23 m

pH Wert:
ca. 9

PRODUKT VORTEILE



Klimaschonend



Diffusionsoffen



Energiesparend



Schimmel-
hemmend



Direkt auf
Mauerwerk
verklebbar



Für Räume
mit höherer
Feuchtebelastung

4. ANWENDUNG

Die für die AMBIENA Heat Wall verwendete Basisplatte Erfurt KP 2500+ wird ursprünglich für die Schimmelprävention und die Schimmel-sanierung eingesetzt. Die diffusionsoffene Platte erhöht die Oberflächentemperatur der Wand und wirkt feuchtigkeitsregulierend. Vor der Verklebung ist der Schimmelbefall fachgerecht zu entfernen. Die Ursache der Schimmel-bildung ist durch Unterstützung eines Fachplaners zu klären und ggf. zu beheben. Die Klimaplatte schafft auf unebenen Untergründen plane und druckfeste Oberflächen und bietet vielfältige Möglichkeiten zur diffusionsoffenen Überarbeitung, z. B. durch Wandbeläge, Putze und Beschichtungsstoffe.

5. VORBEREITUNG

Die AMBIENA Heat Wall Erfurt DP / WP kann auf allen Putzmörtelgruppen (Innenputze nach DIN V 18550) eingesetzt werden. Der Untergrund muss trocken, sauber, fest und tragfähig sein. Alte Wandbeläge, nicht haftende oder dampfdichte Beschichtungen und Verunreinigungen entfernen. Stark saugende, kreadende und sandende Untergründe mit lösungsmittelfreien Grundierungen grundieren. Risse, Abplatzungen und starke Unebenheiten mit dem ERFURT Systemkleber SR 6 beispachteln.

6. VERARBEITUNG

Zur Vermeidung von Schallübertragungen ein Entkopplungsband umlaufend an Wandanschluss und an allen beweglichen Bauteilen, wie z. B. schwimmender Estrich, Fenster, etc. anbringen. Aussparungen für Schalter und Steckdosen vor Montage der Platten mit einer Lochsäge o. ä. bohren und geeignete luftdichte Unterputzdosen einsetzen, dabei stets den Sperrbereich beachten. Zur Verklebung der Heatwall wird der ERFURT Systemkleber SR 6 verwendet Mischungsverhältnis: 88,5 l Wasser mit 15 kg ERFURT Systemkleber SR 6. Der Kleber wird mit einem Zahnpachtel/Zahnkelle gleichmäßig auf die Rückseite der Klimaplatte aufgekämmt (10 mm Zahnung /C5: entspricht ca. 2,2 kg/m²). Bei unebenem Untergrund kann der Kleber auch zusätzlich auf der Wandseite aufgebracht werden. Einen vollflächigen Kontakt zum Untergrund sicherstellen und Hohlfächen vermeiden. AMBIENA Heatwall DP übereinander versetzt (mind. 20 cm) mit mäßigem Druck an die Wand anpressen. Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen. Plattenfugen/stöße mit ERFURT Systemkleber SR 6 plan beispachteln, dabei den Kabelweg offenlassen.

1

Risse, Abplatzungen und starke Unebenheiten mit ERFURT Systemkleber SR 6 beispachteln.

3

Aussparungen für Schalter und Steckdosen vor der Plattenmontage mit einer Lochsäge bohren und geeignete luftdichte Unterputzdosen verwenden.

5

AMBIENA übereinander versetzt (mind. 20 cm) mit mäßigem Druck an die Wand anpressen. Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen.

2

Entkopplungsband zur akustischen und mechanischen Entkopplung umlaufend an Boden, Decke und einbindenden Wänden sowie an allen beweglichen Bauteilen.

4

Kleber vollflächig mit Zahnspachtel/ Zahnkelle auf die **AMBIENA Heat Wall** aufkämmen (10 mm Zahnung/C5).

6

Plattenfugen mit ERFURT Systemkleber SR6 plan beispachteln.

7

AMBIENA Heat Wall sind ohne Armierung mit allen diffusionsoffenen Wandbelägen, Putze und Beschichtungsstoffe etc. überarbeitbar.

Die AMBIENA Heatwall WP wird nebeneinander verarbeitet, daher sollte nur im Bereich mit Ausgleichsplatten mit ebenfalls min. 20 cm versatz an die Wand gepresst werden.

7. BESCHICHTUNGSGRUND

Für einen Anstrich die Klimaplatte vollflächig mit dem ERFURT Systemkleber SR 6 abziehen. Nach Trocknung kann die Fläche mit allen waschbeständigen Dispersionsfarben (diffusionsoffen) nach DIN EN 13300 beschichtet werden.

8. SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik, Naturstein u. a. durch entsprechende Maßnahmen schützen. Bei der Verarbeitung sind geeignete technische Schutzausrüstung (z. B. Staubmaske, Schutzbrille) sowie ggf. technische Maßnahmen (z. B. Absaugung) vorzusehen

Hinweis

Die vorhandene Bausubstanz ist auf Schlagregendichtigkeit, Baumängel und Mindestwärmeschutz zu prüfen. Bei Auffälligkeiten (z. B. starker Feuchtigkeit und/oder Schimmel) sind sachkundige Fachleute erforderlich. Zur Verringerung von Feuchtigkeitsspitzen in der Raumluft sind die Hinweise z. B. aus dem ERFURT Lüftungsleitfaden zu beachten.



Eine Gewährleistung der Materialeigenschaften des verarbeiteten Produktes kann bei Nichtbeachtung der o. g. Punkte nicht übernommen werden.

9. VERSCHRAUBUNG

Sollten Sie die AMBIENA Heatwall Erfurt DP / WP durch eine Verschraubung an der Wand oder der Decke befestigen wollen, achten Sie bitte darauf, die Metallschrauben und die Heizschicht elektrisch zu entkoppeln!

1. Bohren Sie die Platte vor.
2. Benutzen Sie einen Dämmstoffdübel für die Platte und den Untergrund.
3. Schrauben Sie die Schraube in den Dübel. Beachten Sie dabei, dass die Metallschraube die Heizschicht nicht berührt.
4. Die Öffnung können Sie mit dem SR6-Kleber schließen, um einen ebenen Untergrund zu erhalten.

ALTERNATIVE

1. Bohren Sie die Platte vor.
2. Nach dem Bohren des Verschraubungsloches bohren Sie mit einem Forstnerbohrer eine Senkung in die Platte.
3. Verwenden Sie ggf. einen Dübel für den Untergrund.
4. Schrauben Sie die Schraube mit einer Unterlegscheibe in die Platte. Beachten Sie dabei, dass die Metallschraube bzw. Unterlegscheibe die Heizschicht nicht berührt!
5. Die Öffnung können Sie mit dem SR6-Kleber schließen, um einen ebenen Untergrund zu erhalten.